

## streng geheim!



### Road-Trip nach Meck-Pomm


Unser frisch gebackener Mediengestalter Stanley hatte das frau-jansen-Team zum Grillen in seine Heimat nahe der polnischen Grenze eingeladen. Die Reise verbanden wir mit einem Besuch bei einer unserer langjährigen Stammdruckereien, die zwar nicht ganz, aber aus Hamburger Sicht immerhin fast auf dem Weg lag. Herr Günther, Geschäftsführer der Druck und Service GmbH in Neu-Brandenburg, führte uns durch den Betrieb: Faszinierend zu sehen, wie aus Daten konkrete Druckprodukte werden.

### Hohe Grillkunst ...

Nach dem Besuch der Druckerei ging es weiter in die Heimatstadt unseres Ex-Azubis unweit der Ostsee, wo wir von der Familie herzlich empfangen wurden. Als später die ersten Steaks auf dem Teller lagen, mussten wir dann zugeben: Gegrillt wird hier auf einem anderen Niveau als im Stadtpark! Die Auswahl an Fleisch und Beilagen war überwältigend und das Bier erfrischend. Wir meinen: Mindestens ein Stern im Guide Michelin! Auch die gelegentlich angreifenden Mücken konnten den Genuss nicht schmälern.

### ... und hohe Sprühkunst

Der folgende Tag begann ebenso kulinarisch wie der Abend beendet hatte: Besonders der selbst gemachte Eiersalat fand so hohen Zuspruch, dass wir unseren Kunden das Rezept nicht vorenthalten wollen (s.u.). Nach dem Frühstück zeigte uns Stanley seine über die Stadt verteilten Sprüharbeiten – selbstverständlich alles legale Auftragskunstwerke. Weil die Sonne schien und das Meer so nah war, legten wir an- und abschließend noch einen Strandbummel ein, bevor es wieder zurück nach Hamburg ging. (re)



**Ancis Eiersalat** (für 10 Personen)

10 Eier	hart kochen, längs und quer schneiden
1 kleine Zwiebel	fein würfeln
1 Glas Delikatess-Mayonnaise	(250 ml, aus dem Netto mit dem Hund!) zugeben und gut durchrühren
Pfeffer und Salz	nach Belieben würzen

## so geht's!

### Mobile Homepages



Im Zeitalter der Smartphones und Pads stellen Sie sich eventuell die Frage nach der Kompatibilität der eigenen Website zu diesen Geräten. Generell lässt sich sagen: Viele Websites lassen sich auf Handys und Pads öffnen, sofern Sie einige Dinge berücksichtigen. Eine parallele mobile Version ist nicht immer erforderlich. Benutzen Sie z.B. keine Flash-Elemente, denn diese können Apple-Geräte zur Zeit noch nicht anzeigen. Auch JavaScript und PDF-Dateien verursachen gelegentlich Probleme. Die Dateigrößen sollten Sie den langsameren Übertragungsgeschwindigkeiten mobiler Geräte anpassen: Lädt Ihre Webseite zu lange, kann der Besucher schnell das Interesse verlieren und Ihre Seite vorzeitig wieder verlassen. Wir empfehlen eine Gesamtgröße von 20-80 KB pro einzelner Seite. (ca)

## schau an!

### Reine Geschmackssache

Pepsi oder Cola? McDonalds oder Burger King? Über Geschmack lässt sich nicht streiten. Die Rivalität der Marken betrachten wir als Grafiker mit einem ganz anderen Fokus: Der rechts gezeigte Logovergleich (1885–2008) der beiden führenden Limonadenhersteller zeigt einen gravierenden Unterschied in der Entwicklung, aber auch diesen kann man – je nach Geschmack – unterschiedlich bewerten: Ist das Logo der Coca Cola Company der große Wurf, der den Nagel auf den Kopf getroffen hat und sind im Vergleich dazu die verschiedenen Varianten von Pepsi Cola gescheiterte Etablierungsversuche? Oder geht Pepsi mutig mit dem Zeitgeist, während Coca Cola zu steif und traditionsverhaftet ist? – Was denken Sie? (ca)

Quelle: [antsmagazine.com/2009/09/logo-design-articles-inspiration-evolution-and-fonts/](http://antsmagazine.com/2009/09/logo-design-articles-inspiration-evolution-and-fonts/)

